

## **FIT WERDEN FÜR EUROPA:**

### **EUROPABÜRO BIETET HOSPITANZ FÜR VERWALTUNGSMITARBEITER AN**

**Durch den europäischen Integrationsprozess sind neue Anforderungen an die nationalen, regionalen und lokalen Verwaltungen entstanden. Auch für Kommunen wird es immer wichtiger, sich in europa-bezogenen Themengebieten auszukennen und hier Kompetenzen aufzubauen. Neben einer modernen Kommunalverwaltung ist es erforderlich, fit für Europa zu werden und die Europafähigkeit zu stärken.**

Verschiedene Kommunen haben sich bereits auf die neuen Anforderungen eingestellt und eine Mitarbeiterin / einen Mitarbeiter der Verwaltung mit der Koordination der europäischen und internationalen Angelegenheiten betraut oder eine eigene Europaabteilung eingerichtet. Alternativ hierzu wurde die Aufgabe des Aufbaus von „europapolitischem Know-how“ auch häufig an die Abteilung für Wirtschaftsförderung angehängt, da sich die EU-Aktivitäten und die internationalen Kooperationen einer Kommune oft mit den Strategien eines regionalen Stadtmarketings und der Wirtschaftsförderungsgesellschaften decken.

Um einen weiteren Beitrag zur Stärkung der Europafähigkeit zu leisten, bietet auch das Europabüro der baden-württembergischen Kommunen Verwaltungsmitarbeitern und Europabeauftragten aus baden-württembergischen Städten, Gemeinden und Landkreisen an, eine Hospitanz im Europabüro zu absolvieren. Dabei wird den Hospitanten die Möglichkeit gegeben, die Tagesarbeit des kommunalen Lobbyingbüros in Brüssel hautnah mitzuerleben und so das Zusammenspiel der europäischen Institutionen besser zu verstehen. Daneben bietet sich die Gelegenheit, sich mit Kolleginnen und Kollegen anderer europäischer Verbindungsbüros und Kommunalvertretungen auszutauschen und an verschiedenen Fachveranstaltungen und Konferenzen in Brüssel teilzunehmen. Denkbar ist aber auch, dass sich die Hospitanten mit einem bestimmtem Thema, das Ihrer Heimatkommune besonders am Herzen liegt, eingehender beschäftigen (z.B. Förderprogramme, Partnersuche). Ziel ist es, sich die gemachten Erfahrungen zu Nutze zu machen und die gewonnenen Erkenntnisse zu Hause umzusetzen. Dauer und Zeitpunkt der Hospitanz können in Absprache mit dem Leiter des Europabüros flexibel vereinbart werden. Ebenso ist das Europabüro bei der Suche nach einer geeigneten Unterkunft behilflich. Für weitere Auskünfte steht das Europabüro gerne zur Verfügung.

EUROPABÜRO DER BADEN-WÜRTTEMBERGISCHEN KOMMUNEN

Rue Guimard 7, B-1040 Brüssel

Tel.: 0032/2/513.65.46; Fax: 0032/2/513.88.20; sekretariat@europabuero-bw.de